

Wil, 28. August 2026

Baukredit für die Umgestaltung der Glärnischstrasse

 Sehr geehrter Herr Präsident
 Sehr geehrte Damen und Herren

Anbei der Kurzbericht der vorberatenden Kommission zu obigem Geschäft:

Kommission	Bau- und Verkehrskommission – BVK
Vorsitz	Alexander Lyner, EVP
Mitglieder	Urs Bollinger, SVP Roger Edelmann, FDP-GLP Meret Grob, GRÜNE prowil Fiona Kühne, Die Mitte-EVP Ronja Stahl, SP Pascal Stieger, SVP (nicht stimmberechtigt) An der Sitzung vom 30. Juni 2026 nahm teil: Andreas Hüssy
Beigezogene Personen	Stadtrat Manuel Nick, Departementsvorsteher Bau, Umwelt und Verkehr Urs Müller, Departementsleiter Bau, Umwelt und Verkehr Ton Simon, Projektleiter Tiefbau Iasiello Manuel, Gruner AG
Anzahl Sitzungen	2
Sitzungsdatum	30. Juni 2026 20. August 2026
Themenschwerpunkte	– Umgestaltung im Rahmen des Verkehrskonzepts WIL WEST. – Stadtzentrum wird entlastet und die Lebensqualität im Südquartier erhöht. – Kernfahrbahn mit beidseitigen Velostreifen, besser Fussgängerquerungen, hindernisfreie Bushaltestelle mit Wartehalle sowie Tempo 30 im siedlungsorientierten Bereich. – Schutz erhaltenswerter Bäume

Eintreten	Unbestritten.
Empfehlung der Kommission	Das BUV soll prüfen, wie und wo in den Projekten an der Hub- und Glärnischstrasse Flächen entsiegelt werden können. Der vorhandene Spielraum soll dabei so weit wie möglich ausgeschöpft werden.
Begründung der Empfehlung	Der Hitzesommer 2026 hat erneut gezeigt, dass unsere Städte konsequent an die Folgen der Klimaerwärmung angepasst werden müssen. Ein wichtiger Baustein ist die Umsetzung des Schwammstadtprinzips, das durch entsiegelte und versickerungsfähige Flächen die Regenwasserversickerung verbessert, Hitzeinseln reduziert und die Aufenthaltsqualität erhöht. Es ist wichtig, dass diese Grundsätze nicht nur bei künftigen Projekten berücksichtigt werden, sondern – wo möglich – auch bereits geplante Vorhaben entsprechend optimiert werden. Deshalb soll im Rahmen der Projekte an der Hub- und Glärnischstrasse geprüft werden, wo zusätzliche Entsiegelungen umgesetzt werden können.
Antrag Stadtrat	1. Für die Umgestaltung der Glärnischstrasse sei ein Kredit von brutto Fr. 4'900'000.-- inkl. MWST zu bewilligen. 5 JA / 1 NEIN / 0 Enthaltungen 2. Es sei festzustellen, dass der zustimmende Beschluss des Stadtparlaments zu Ziff. 1 gemäss Art. 71 lit. d Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum untersteht. Feststellung durch die Kommission

Bau- und Verkehrskommission

Alexander Lyner
Präsident